

STECKBRIEF

BERUFSFELD: *Produkt- und Personalentwicklung*

Erwachsenenbildung

Name: Guido Mülter

Studiengang/-abschluss: Soziologie (HF), Philosophie (HF/NF), Psychologie (NF) M.A.

Bezeichnung/Position: Leitung Produkt- und Personalentwicklung

Arbeitsstelle: USS GmbH, Sinsheim

Projekt/Arbeitsschwerpunkte: Konzeptionierung von Arbeitsmarktdienstleistungen, Mitarbeiterschulungen

Wie beschreiben Sie Ihre Haupttätigkeit in Ihrem derzeitigen Job?

Organisation der Abteilung, Mitarbeiterführung, Delegieren von Verantwortung, Übernehmen von Verantwortung, Verhandeln mit der Geschäftsleitung, Entwickeln neuer pädagogische Ansätze, Entwicklung von Konzepten, Vorbereitung und Durchführung von Mitarbeiterschulungen

Was fasziniert Sie am meisten an Ihrem Job?

Dass ich die Möglichkeit habe, mit meinen Konzepten jährlich tausenden Menschen den Weg zurück in den Beruf zu ebnen. Dass ich jeden Tag Neues lerne. Dass ich den Mitarbeitern durch Schulungen Handlungssicherheit geben.

Was waren die wichtigsten Stationen auf dem Weg zu Ihrer jetzigen Position?

Küchenmitarbeiter und -ausbilder bei Pizza Hut, Mitarbeit am IPN, Wissenschaftlicher Mitarbeiter eines Landtagsabgeordneten, Weiterbildung zum Fach-/Wissenschaftsredakteur mit einem halben Jahr Praktikum bei der Bertelsmann-Stiftung, Volontariat und Redakteur bei einer Lokalzeitung, Dozent in der Erwachsenenbildung (USS), Mitarbeit in der Produkt- und Personalentwicklung

Was würden Sie - retrospektiv - anders machen?

Bessere Gründe für einen Studienortswchsel wählen, mich noch intensiver mit Statistik befassen, nicht so viele Semester studieren

Welche (sozialwissenschaftlichen) Kompetenzen, die Sie im Studium erworben haben, konnten Sie im Laufe Ihrer Erwerbstätigkeit nutzen?

Die Fähigkeit, scheinbare Plausibilität zu hinterfragen, analytisch und vernetzt zu denken, Kenntnisse über gesellschaftliche Zusammenhänge kann ich bei der Erarbeitung der Konzepte als auch bei Schulungsreihen für Mitarbeiter nutzen

Welche zusätzlichen Kompetenzen sind - neben den im Studium vermittelten Kompetenzen - für das Berufsfeld empfehlenswert?

Hohe Frustrationstoleranz, weil die Misserfolge die Erfolge überwiegen, weil die Bezahlung nicht ausbildungsadäquat ist, weil viele Mitarbeiter selbst frustriert sind, Hohe Belastbarkeit, weil das Arbeitsaufkommen sehr hoch ist. Sprachliche Kompetenz, weil die Zielgruppen sehr unterschiedlich sind und alle bedient werden wollen. Wirtschaftliche Kompetenz, weil ich die Preis für die Maßnahmen grob kalkulieren können muss, um ein vernünftiges Angebot zu schreiben.

Wem würden Sie dieses Berufsfeld (nicht) empfehlen? Welche Fähigkeiten benötigt man für Ihren Job?

Nicht empfehlen würde ich es denjenigen, für die Erfolg ein hohes Einkommen bedeutet und denen eine Wertschätzung für sozial benachteiligte fehlt.

Die wichtigste Fähigkeit ist, sich in andere hineindenken zu können. Wir müssen jeden Tag zwei Fragen beantworten: Was will der Auftraggeber und was braucht der Teilnehmer.